

Kapitel 17 – Verplant

Twilight trat vor. Ihr Horn glühte auf und die großen Türen schwangen auf.

„Au.“, hörte ich zwei Stimmen rufen und Twilight schlug sich einen Huf vor den Mund.

„Hoppla.“, sagte sie erschrocken und rannte erst hinter die eine und dann hinter die andere Tür.

Wir anderen folgten ihr verständnislos. Dann sahen wir, was passiert war. Twilight hatte die Tür mit solcher Wucht aufgemacht, dass die beiden Wachen von ihnen getroffen wurden.

Benommen lagen sie auf der Erde.

„Tut mir furchtbar leid.“, entschuldigte sie sich, doch sie standen schon wieder, als ob nichts gewesen wäre.

„Willkommen, meine treue Schülerin.“, kam eine Stimme vom Ende des Thronsaals.

„Und natürlich auch alle anderen.“

„Prinzessin! Etwas schreckliches ist passiert! Discord ist zurückgekehrt.“, rief Twilight, bevor sie das Ende des Thronsaals mit dem Thron und der Prinzessin darauf erreichte.

„Dann stimmt es also?“, fragte sie besorgt.

Ich nickte. „Und er hat die Elemente, aber das weißt du bestimmt schon.“, sagte ich.

„Ich frage mich, wie er das nur immer schafft.“, sagte sie verständnislos.

„Als Erschaffer der Elemente hat er auch eine gewisse Macht darüber.“, erklärte ich.

„Das meine ich nicht. Ich meine, wie hat er es geschafft, aus dem Stein zu entfliehen?“, fragte sie.

Für Celestia war das also nichts neues. Sie wusste schon, dass Discord die Elemente erschaffen hatte.

„Keine Ahnung.“, sagte ich. „Aber wir haben noch ein weiteres Problem.“

„Welches denn?“, fragte sie besorgt.

„Nightmare Moon ist ebenfalls zurück.“, sagte ich.

„Ihr braucht auf jeden Fall die Elemente der Harmonie, um die beiden zu bezwingen!“, sagte sie.

„Aber wie sollen wir an die herankommen?“, fragte Twilight. „Discord hat sie in seinem sicheren Gewahrsam.“

„Wofür habt ihr denn einen Dieb an eurer Seite?“, fragte Celestia und mir stockte der Atem.

„Ich soll was? Die Elemente stehlen? Auf keinen Fall. Das letzte Mal, als ich versucht habe dir ein Diadem zu stehlen, wurde ich hochkant aus dem Palast geworfen und aus der Stadt verbannt. Was passiert da erst, wenn ich die Elemente der Harmonie dem Geist des Chaos und der Disharmonie stehlen will?“, fragte ich, mehr als beunruhigt.

„Auch ein Discord muss einmal schlafen.. zumindest hoffe ich das.“, sagte Celestia. „Dann ist die Gelegenheit günstig. Aber ihr braucht einen Plan und ihr müsst zusammenarbeiten.“, sagte sie streng.

„Werden wir machen!“, sagte Twilight.

Die Anderen nickten einstimmig, doch ich musste schlucken.

„Auch wenn das hier gefährlich wird.. ich mache es! Ich bringe meine Aufträge gerne zu Ende und sei es auch nur für mich und nicht für einen Richy Thief.“, sagte ich.

„Ach so hieß also dein Auftraggeber von damals. Danke für die Info.“, sagte Celestia lächelnd und rief: „Wachen! Fahndung nach Richy Thief starten!“

Ich seufzte.

„Auf nach Ponyville, wir müssen planen.“, sagte Twilight bestimmt.

„Das ist keine gute Idee.“, sagte ich. „Wer weiß, wie weit dort das Chaos schon verbreitet ist?

Ich schätze, wir sollten hierbleiben und planen.“, sagte ich.

Celestia nickte. „Ihr könnt ein ruhiges Zimmer im Palast hier haben.“, sagte sie.

„Vielen Dank.“, sagte Twilight und verbeugte sich.

Aus reiner Höflichkeit verbeugte ich mich auch.

Die beiden Wachen an der Tür kamen auf uns zu und nahmen uns in ihre Mitte, dann brachten sie uns auf das Zimmer.

Ein großer Tisch stand in der Mitte und es gab mehrere Betten.

Rarity, die sich bisher zurückgehalten hatte, besetzte sofort eines von ihnen.

„Das ist meines! Und jetzt leise, ich brauche meinen Schönheitsschlaf.“, sagte sie und drehte sich auf die Seite.

„O-Okay, ich bin schon ruhig.“, sagte Fluttershy leise und Applejack verdrehte die Augen.

„Wir sollen planen und nicht schlafen!“, sagte sie laut.

Rarity drehte sich zu ihr um und funkelte sie böse an. „Also schön, Schätzchen.“, knirschte sie. Sie stand auf und setzte sich an den Tisch.

„Können wir anfangen?“, fragte Twilight. Alle nickten.

„Also gut. Wir werden also warten, bis er schläft.“, sagte sie.

„Die nächste Frage ist dann, wo er schläft.“, sagte ich.

„Warum ist das so wichtig?“, fragte Rainbow Dash.

„Damit wir ungefähr planen können, wie unsere Fluchtmöglichkeiten stehen, wenn wir die Elemente haben.“, sagte ich.

„Du meinst, wenn du die Elemente hast!“, sagte Pinkie. „Wir stehlen sie nicht. Das machst du!“

„Aber ihr helft mit.“, wandte ich ein.

„Ja, das machen wir.“, sagte Twilight.

„Leute, mir fällt grade ein, dass wir gar nichts planen können.“, sagte ich.

„Warum nicht?“, fragten alle wie aus einem Munde. Sie waren schockiert.

„Wir sollen das Unerwartete von Discord erwarten.“, erklärte ich.

„Ja... und?“, fragte Applejack.

„Aber wenn wir das Unerwartete erwarten, dann ist es nicht mehr unerwartet und somit passiert etwas anderes unerwartetes.“, sagte ich. „Wir müssen spontan entscheiden, wie wir vorgehen. Vielleicht wird er nicht einmal schlafen, oder sie schieben beide abwechselnd Wache.“

„Ich verstehe, was du meinst.“, sagte Twilight.

„Heißt das, ich kann mich jetzt doch hinlegen?“, fragte Rarity.

Ich nickte. „Ruht euch aus. Wir haben morgen einen harten Tag vor uns.“

Alle krochen in ihre Betten.

Auch ich. Es war bequem, aber dennoch konnte ich nicht schlafen.

Lange Zeit grübelte ich darüber nach, wie wir Discord austricksen, ihm die Elemente entreißen und wieder Frieden bringen konnten.

Es war nach Mitternacht, als mir endlich die Augen zufielen.